

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Band: 4 (1926)
Heft: 12

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ort	Zürich		Genf	
	Kg.	Wert Fr.	Kg.	Wert
» irinum Bull. Veilchen-Trichterling	1	1.50	888	1332.—
» nudum Bull. Violetter Trichterling	6,5	9.75	551	826.50
» personatum Lilastieliger Trichterling	1	1.50		
» portentosum Fr. Grauer Trichterling	1,5	2.25	1	1.50
» rutilans Sch. Rötlicher Trichterling	46	92.—		
» cnista Fr. Felderiger Trichterling			2,5	5.—
» panaeolum Fr. Marmorierter Tricht.			261	400.50
» amethystinum Scop. Amethyst-Tricht.			625	931.50
» sordidum Fr. Fleischbrauner Tricht.			10,5	15.75
» truncatum Schaeff. Gestutzter Tricht.			1	1.50
Tricholoma sejunctum Sow. Bitterer Tricht.			1	1.50
» acerbum Bull. Gerippter Tricht.			29,5	44.25
Verpa conica Miller. Fingerhutverpel	0,5	1.50		
Getrocknete Röhrenpilze			1009	
» Morcheln			7,5	
» Totentrompeten			36,5	
Total	15075	38954.75	67302,7	175000.—

Die Totentrompete

sollte nach der Anregung in Heft 11, S. 124, einen weniger abschreckenden Namen erhalten, damit sie dem Publikum leichter als guter Speisepilz empfohlen werden könne. Die Ausführungen des Einsenders sind nicht unberechtigt, wenn es auch schwierig sein wird, die allgemein verbreitete und wegen des düstern Aussehens des Pilzes treffende Benennung auszumerzen. Wollen wir dies aber tun, so stehen uns in unserer Litteratur andere Bezeichnungen schon zur Verfügung. Irgendwo habe ich einmal den Namen «Trompetenpilz» gelesen; er wäre nicht übel, könnte aber zu Verwechslungen mit dem Trom-

peten-Pfifferling führen. Ferner aber bedeutet der wissenschaftliche Name *Craterellus cornucopioides*: Füllhorn-Krate-relle; und wir finden in verschiedenen Pilzbüchern neben der gewöhnlichen Bezeichnung, oder sogar als einzigen Namen, den Ausdruck «*Füllhorn*» (oder dunkles, schwarzes F.). Die Form des Pilzes erinnert in der Tat auch an ein Horn. Somit haben wir eine gute, kurze Bezeichnung, die im Gegensatz zum offiziellen Namen sogar angenehm an die Göttin des Glücks und ihre Gaben erinnert und geeignet ist, auch ängstlichen Seelen den Pilz sympathisch zu machen! F. Th.

Verschiedenes.

Küche.

Der Austernseitling ist ein guter Speisepilz, er kommt bis in den Winter hinein meist an alten Stöcken vor, und wiegt ein solcher Pilzrasen oft bis ein kg.

Die Pilze werden soweit nötig sauber

gewaschen und abgetrocknet, dann mit Butter, Salz, Pfeffer und Suppengrün weichgedünstet bis aller Saft eingekocht ist, hierauf lässt man erkalten, mischt sie mit einem Omelettenteig, worauf fertig gebackt wird.

W. S.

Chanterelles à la paysanne.

Les laboureurs, qui nomment souvent la chanterelle jaunelet, font tremper ces champignons dans du lait et les cuisent ensuite lentement dans l'huile ou dans la graisse en y ajoutant des tranches de pain grillé et de fines herbes. Ces champignons si faciles à reconnaître sont une grande ressource et d'une économie indiscutable.

La cuisine aux champignons.

Totentafel.

Am 17. Oktober ist der verdienstvolle Bearbeiter des neuen Michael Konrektor **Roman Schulz**, Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Pilzkunde heimgegangen.

Wir verdanken ihm eine Anzahl vorzüglicher Pilztafeln, die den neuen Michael noch wertvoller machen, wenn wir auch mit den neuen Pilzbenennungen nicht einverstanden sind. Sein Name wird mit dem neuen Michael unvergessen bleiben.

R. i. p.

W. S.

Verein für Pilzkunde Olten

Wir benachrichtigen hiermit unsere Mitglieder und weitere Pilzfreunde von dem leider anfangs November nach kurzer Krankheit erfolgten Hinscheiden unseres werten Vorstandsmitgliedes

Franz Stüdi, Ingenieur

Wir verlieren in ihm einen treuen und liebswerten Pilz- und Naturfreund und werden ihn in dankbarer Erinnerung halten.

Der Vorstand.

Avis an die Leser.

Die Schriftleitung wünscht recht zahlreiche Bekanntgabe betreffend Geniessbarkeit von Champignons=Egerlinge=Psalliota. Bekanntlich sind die Egerlinge essbar, die Güte der Arten ist aber sehr verschieden und fragliche Art sollte daher bei Mitteilungen stets genau umschrieben werden, auch Erscheinungszeit Anfang—

Ende wäre wünschenswert zu vernehmen, ferner Zubereitungsart.

Kann jemand Mitteilungen über die Geniessbarkeit (also Selbstverwendung) von folgenden Wulstlingen machen: Porphyrbrauner=porphyrea, Fransiger=strobiliformis, Einsiedler=solitaria, Eingesenker=excelsa, Gedrungener=spissa, Rauher=aspera und Doppeltbescheideter Wulstling=Amanitopsis strangulata.

Bücherbesprechungen.

Die Pilze Mitteleuropas. Herausgegeben von der Deutschen Gesellschaft für Pilzkunde. Band I. Die Röhrlinge von Fr. Kallenbach.

Die erste Lieferung ist nun erschienen und hat uns gebracht was versprochen wurde. T. 1 zeigt uns den Satanspilz in allen seinen Formen und Altersstadien. In der vierseitigen Beschreibung hiezu finden wir alles Wissenwerte mustergültig dargestellt. Die bez. Literaturhinweise ermöglichen jedermann ein rasches Sichfinden in allen bekannten Pilzwerken.

T. 2 stellt verschiedene rotporige Röhrlinge dar und zwar in einer Formenwie Farbenpracht ohnegleichen. T. 10 und 11 bringen naturgetreue photographische Aufnahmen, u. a. auch den seltenen Erlengrübling. (Gyrodon luridus Bull.).

Wer sich bis anhin noch nicht entschliessen konnte, das Werk zu abonnieren, der versäume die Gelegenheit nicht. Der Vorzugspreis von 3 Mark pro Lieferung für unsere Mitglieder wird vom Verlag bis zur dritten Lieferung noch zugestanden und kann auf das Postchekkonto V 7787 einbezahlt werden. Die riesige Arbeit und uneigennützigte Aufopferung des Verfassers verdient in reichlichem Masse Unterstützung.

A. Flury.

Humor.

Vorgesorgt. Ihr Neffe hat sich ganz der abstrakten Pilzwissenschaft gewidmet — kann er doch leben dabei? — Ausgezeichnet sogar! Er hat nämlich eine sehr konkrete Metzgerstochter dazu geheiratet.

Restaurant „Zebra“, Bern

Länggasse Ecke Fabrikstr.-Schwalbenweg

Treffpunkt der Pilzfreunde

Prima Bier Cardinal
Fribourg (Kelleranstich)

Grosser schattiger Garten

Höflich empfiehlt sich

A. Keller.

DRUCKSACHEN

aller Art

liefert prompt und billig

Buch- und Akzidenzdruckerei
Scheidegger & Baumgartner, Burgdorf

Verein für Pilzkunde Winterthur

Monatsversammlung

Montag den 20. Dezember 1926, abends
8 Uhr, im Rössli.

Traktanden: 1. Geschäftliches. 2. Bürgerliche Pilzküche (Referat von Frau E. Fährdrich). 3. Umfrage.

Freie Zusammenkunft der Mitglieder
jeden Montagabend 8 Uhr im Rössli.

Herzliche Einladung zur Teilnahme an
alle Mitglieder. Der Vorstand.

Verein für Pilzkunde Birsfelden und Umgebung

Sonntag den 26. Dez. 1926 (Stephanstag),
findet eine bescheidene Gründungsfeier
statt. Nachmittags 2 Uhr Sammlung im
Lokal, bei schönem Wetter Spaziergang
nach dem Waldhaus. Abends gemütliche
Zusammenkunft im Lokal. (Die Mitglieder
werden höfl. ersucht mit ihren Angehörigen
zu erscheinen.)

Verein für Pilzkunde Bern.

Jeden Montag im Lokal Viktoriahall
freie Zusammenkunft der Mitglieder von
abends 8 Uhr an.

Häufiges Erscheinen erwartet

Der Vorstand.

Verein für Pilzkunde Zürich

Laut Winterprogramm fällt die Vereins-Versammlung im Januar 1927 aus, dafür findet Sonntag den 9. Januar der erste Winterausflug über Uetliberg, Baldern und Albis statt (siehe Inserat im Tagblatt vom 8. Januar). Am 17. Januar findet ein Lichtbilder-Vortrag statt.

Den ganzen Winter hindurch, jeden Montag Abend Pilz-Rendez-vous im Sihlhof.

Zahlreiche Beteiligung an obigen Anlässen erwartet.

Der Vorstand.

N.B. Die Generalversammlung mit Schüblig und Kartoffelschmaus, sowie gemütliche Abend-Unterhaltung findet am 5. Februar 1927 statt.

Gefl. Muster
verlangen

Verkauf auf Kredit

mit monatlicher
Zeitzahlung

von fertigen Herren- und Knabenkleidern, Frauenkonfektion, Jaquettes, Mäntel, Blusen, Röcken, Korsetts, Frauenrockstoffen, Halblein- und Herrenkleiderstoffen, Baumwolltüchern, Kölsch, Cotonne, Barchent, Schuhwaren, Möbeln, Kinderwagen, Bettwaren, Läufern, Linoleum, Wolldecken, Tischdecken 2c. 2c.

Rud. Kull, Bern, Marktgasse 28 und 30

Ihren Bedarf

in Schreibwaren decken
Sie vorteilhaft im
Spezialgeschäft

H. Winzenried & Co.
Burgdorf

Adrian Schild Tuchfabrik Bern

liefert direkt an Private zu Fabrikpreisen
solide wollene und halbwollene
Herren-, Damen- und Kinder-
Kleider-Stoffe

Reduzierte Preise bei Einsendung v. Wollfächern.
Verlangen Sie Muster und Preisliste.

Damen- und Kinder-Konfektion
Kleiderstoffe
Weisse Wäsche
Hüte

Kaufhaus Strauss

Burgdorf

Schürzen
Unterkleider
Haushaltungs-
Geschenk-Artikel

Sind Sie leidend

lassen Sie sich nicht entmutigen, es gibt noch ein Mittel
Adolf Just's
Heilerde „Luvos“
für innerlich und äusserlich
hat sich tausendfach bew.

Generalvertrieb für die Schweiz
Zbinden & Cie., Apoth. u. Drog.
Burgdorf

Hermann Wegst, Burgdorf

Reichhaltigste Auswahl in

Kolonialwaren
Liqueurs, Flaschen-
weine, Reiseproviant
Telephon Nr. 126

Restaurant zur Hofstatt

Burgdorf

Prima offene und Flaschen-
weine, Feldschlösschen Bier
Verkehrslokal der Pilzfreunde
Höflich empfiehlt sich
Frau Witwe Hügli.

Gasthof zum Rössli

Winterthur

Vereinslokal
des Pilzvereins
Höflich empfiehlt sich
D. Perucchi-Müller.

Café-Restaur. Viktoriahall

Effingerstrasse Bern

Reingehaltene offene und Flaschenweine.
Prima Reichenbachbier. Schöne Gesell-
schafts- und Vereinslokale. Vereinslokal
des Pilzvereins - Deutsche Kegelbahnen.
Schattiger Garten.

Karl Schopferer, Bern



Telephon:
Bollwerk Nr. 30.86

Tramlinie 5

Buchdruckerei
Otto LANZ, Bern

Fabrikstrasse 40

SPEZIALITÄT:

Gepflegte Privat- und
Geschäftsdrucksachen

Warum gehe ich ins Restaurant Waechter

am Bahnhof **Bern**?

Weil Mitglied
und aus Küche und Keller
gut bedient werde